

Montageanleitung Compoundbogen Assassin Deluxe

Der Assassin Deluxe Compoundbogen bietet viele Einstellungsmöglichkeiten, die ganz **ohne Bogenpresse** durchführbar sind. Hier sind auf einen Blick verschiedene Anbau- und Einstellmöglichkeiten dargestellt.

1. Allgemeine Sicherheitshinweise

Überprüfen Sie vor jeder Benutzung des Bogens, ob dieser technisch in Ordnung ist. Sind alle Schrauben fest angezogen? Sind alle Anbauteile fest montiert? Ist die Sehne in Ordnung? Sind die Kabel in Ordnung? Sind die zu verschießenden Pfeile in Ordnung? Spannen Sie den Bogen nur, wenn sie ihn auch schießen möchten. Schießen Sie ihren Bogen niemals ohne Pfeil ab! Dies kann zu Beschädigungen des Bogens führen und Verletzungen des Benutzers, anderer umstehender Personen, Tieren und Gegenständen verursachen. Zielen Sie niemals auf andere Menschen und Tiere. Achten Sie beim Schießen immer auf eine sichere Umgebung, so dass niemand zu Schaden kommen kann. Bewahren Sie den Bogen immer sicher vor Kindern und unbefugten Personen auf. Kinder sollten nur unter Aufsicht Erwachsener mit dem Bogen schießen.

2. Zuggewicht und Auszugslänge einstellen

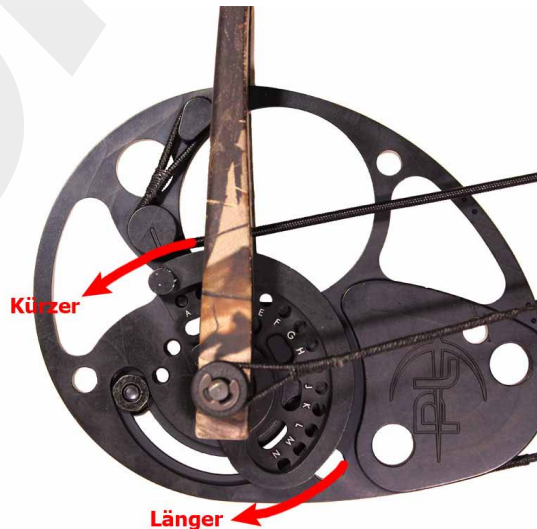
Einstellung der Auszugslänge an den Cams

Wichtig bei der Einstellung der Cams ist, dass man die Einstellungen parallel und identisch an beiden Cams vornimmt. Zunächst entfernen Sie die Schrauben die die Cam Module an den Cams halten.



Achten Sie darauf, dass das obere und untere Modul in derselben Position ist.

Beispiel: Oben stellt man G ein, dann muss man auch unten am Modul G einstellen.



Drehen Sie die Module zu der gewünschten Position und setzen Sie die Schrauben an der entsprechenden Position ein. Wählen Sie immer das Gewindeloch passend zur Einstellung.



Dann ziehen Sie die Schrauben handfest an. Vergewissern Sie sich vor dem Schießen, dass sie die Schrauben wirklich fest angezogen haben.

Zuggewicht einstellen

Das Zuggewicht wird an den Wurfarmen eingestellt. Dazu dreht man einfach an den schwarzen Wurfarmschrauben. Dreht man im Uhrzeigersinn wird das Zuggewicht schwerer, dreht man wieder entgegen des Uhrzeigersinns wird das Zuggewicht leichter. Bitte beachten Sie, dass sie beide Wurfarme immer identisch verstellen müssen.

Macht man am oberen Wurfarm eine Umdrehung im Uhrzeigersinn, muss man dies auch am unteren Wurfarm tun.



3. Visier montieren

Das Visier wird mittels Schrauben am Mittelteil des Bogens in den dafür vorgesehenen Gewinden montiert. Es ist höhen- und seitenverstellbar, durch einfache Schrauben.



4. Pfeilauflage montieren

Die Whisker Biscuit Pfeilauflage wird an den dafür vorgesehenen Gewinden festgeschraubt.



5. Bogenschlinge und Dämpfer montieren

Zuerst wird ein Knoten der Schlinge gelöst.



Nun legt man die Schlinge um den Griff und zieht den Knoten wieder fest.



Befestigt wird die Bogenschlinge nun durch den Dämpfer, den man in die dafür vorgesehene Gewindebuchse schraubt.



6. Köcher montieren

Zunächst montiert man an der Rückseite des Köchers das mitgelieferte Anbauteil mittels Schrauben mit einem Kreuzschraubenzieher.



Danach montiert man am Griffstück des Bogens, in den dafür vorgesehenen Buchsen, das mitgelieferte Anbauteil mit dem Schnellverschluss mittels Schrauben.



Nun kann man den Köcher am Bogen anbringen.



7. Nockpunkt installieren (optional), nicht beiliegend

Man kann individuell einen Nockpunkt auf der Bogensehne installieren. Dazu ermittelt man die gerade Linie von der Pfeilauflage zur Sehne, am besten mit einem Checker (Sehnenmaßstab). Dann bringt man etwas überhöht den Nockpunkt an. Die Überhöhung ermittelt man mit 5/16" (ca. 0,79 cm + Pfeilschaftstärke). Für diesen Bogen ist als Messing-Nockpunkt die Größe S (8-10 Sehnenstränge) auszuwählen.

8. Ansicht komplett montierter Bogen

So sollte ihr Bogen aussehen, wenn er mit allen Anbauteilen komplett montiert ist:



Weiteres Zubehör finden Sie unter:

www.4komma5.de